

Sehr geehrte Besucherinnen, sehr geehrte Besucher,

das Thema Digitalisierung und digitaler Wandel betrifft mittlerweile alle Bereiche des Lebens und insbesondere auch die Sportwissenschaft mit ihren zahlreichen Angeboten zur Bewegungs- und Gesundheitsförderung. Nicht zuletzt die Corona-Pandemie hat das Potential digitaler und virtueller Bewegungsangebote stark verdeutlicht. Zahlreiche Anbieter haben in kürzester Zeit eigene Angebote entwickelt oder Bestehendes virtualisiert.

Das Symposium möchte aber nicht nur aktuelle Entwicklungen abbilden, sondern insbesondere den Forschungsstand zum Thema zusammentragen.

Wie sollten Bewegungsangebote im digitalen Raum konzipiert sein, wer nimmt diese Angebote war, wie können unterschiedliche Zielgruppen adäquat adressiert werden und wie kann die Nachhaltigkeit gesichert werden?

Zu diesen Themen haben wir sechs nationale und internationale Experten nach Potsdam eingeladen, um neue Ansätze der digitalen Bewegungsförderung kennenzulernen und diese mit Ihnen zu diskutieren.

Ich freue mich Sie am 23. November 2020 in Potsdam begrüßen zu dürfen.

Herzliche Grüße
Prof. Dr. Lars Gabrys



MONTAG
23. NOV.
2020



Kontakt

Fachhochschule für Sport und Management Potsdam
Am Luftschiffhafen 1 • 14471 Potsdam
☎ 0331 / 90757-105 ✉ info@fhsmpt.de 🌐 www.fhsmpt.de

Anmeldung

Bitte melden Sie sich an unter:
🌐 www.fhsmpt.de/symposium

Symposium

Digitalisierung in der Bewegungs- und Gesundheitsförderung

- 10:00 Uhr** **Empfang und Registrierung**
- 10:30 Uhr** **Begrüßung**
- 10:45 Uhr** **Vortrag**
Individuelle und kontextuelle Anforderungen an (digitale) Bewegungsangebote bei Älteren: Ergebnisse aus der PROMOTE-Studie
Prof. Dr. Claudia Pischke
Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf
Institut für Medizinische Soziologie, Leitung Sektion Public Health
- 11:45 Uhr** **Vortrag**
Digitale Bewegungsprogramme in Deutschland: Bestandsaufnahme, Qualitätsanalyse, Beispiele
Prof. Dr. Michael Tiemann
SRH Hochschule für Gesundheit
Campus Leverkusen
- 12:45 Uhr** **Mittagspause**
- 13:45 Uhr** **Praxisbeispiel - Bewegungstherapie**
Webbasierte Förderung von körperlicher Aktivität und Training - Prinzipien, Inhalte und Chancen am Beispiel des Projekts MS bewegt
Dr. Alexander Tallner
FAU Erlangen-Nürnberg
Department für Sportwissenschaft und Sport
- 14:30 Uhr** **Praxisbeispiel - Betriebliche Gesundheitsförderung**
gesua - ein Pilotprojekt zur digitalen betrieblichen Gesundheitsförderung & Prävention
Christian Leps
Universität Leipzig
Institut für Sportmedizin und Prävention
- 15:15 Uhr** **Kaffeepause**
- 15:30 Uhr** **Praxisbeispiel - Bewegungsförderung bei Kindern (Schule, Kommune)**
The sportkompas - a tool for helping kids to discover which sport is best for him or her
Prof. Johan Pion and Wouter Hebbink
HAN University of Applied Sciences
Nijmegen, Netherlands
- 16:15 Uhr** **Podiumsdiskussion mit allen Referenten**
- 17:00 Uhr** **Verabschiedung**

Referenten



Christian Leps

Christian Leps ist Sportwissenschaftler und wissenschaftlicher Mitarbeiter am Institut für Sportmedizin und Prävention der Universität Leipzig. In seiner Forschungstätigkeit befasst er sich mit schwerpunktmäßig mit der Entwicklung und Evaluation von onlinebasierten Bewegungsprogrammen für den Bereich Primär-, Sekundär- und Tertiärprävention. Darüber hinaus betreibt er seit 2014 ein Unternehmen, welches unterschiedliche Leistungen im Bereich der Sport- und Bewegungstherapie (Rehasport, Herzsport, MTT, Gesundheitssport) anbietet.



Prof. Dr. Claudia Pischke

Prof. Dr. Claudia Pischke ist Professorin für Public Health und leitet die Sektion Public Health des Instituts für Medizinische Soziologie an der Heinrich-Heine-Universität (HHU) Düsseldorf. Sie ist Gesundheitspsychologin und beschäftigt sich mit der Entwicklung, Implementierung und Evaluation von Mehrkomponenteninterventionen zur Primärprävention von chronischen Erkrankungen und Gesundheitsförderung in verschiedenen Settings. In ihrer derzeitigen Forschung liegt der Fokus auf der Untersuchung der Rolle von eHealth Interventionen zur Förderung von körperlicher Aktivität bei (älteren) Erwachsenen in der Allgemeinbevölkerung.



Dr. Alexander Tallner

Dr. Alexander Tallner ist promovierter Diplom-Sportwissenschaftler und forscht seit mehr als einem Jahrzehnt im Bereich Bewegungsförderung über das Internet. Sein Hauptaugenmerk gilt aktuell der Verknüpfung der technischen Interventionsumsetzung (Apps, Fitnessstracker, etc.) mit verhaltensorientierten und edukativen Inhalten, um eine langfristige Änderung des Bewegungsverhaltens zu erreichen.



Prof. Johan Pion

Johan Pion ist Professor für Talentsichtung und -entwicklung im Sport an der HAN Universität in den Niederlanden und Gastprofessor der Gent Universität in Belgien. Er promovierte 2015 im Bereich der Gesundheitswissenschaften an der Gent Universität in Belgien mit der Studie „Der Flämische Sportkompass: Von der Sportorientierung zur Vorhersage der sportlichen Bestleistung“. Prof. Pion leitet Forschungsprojekte zur frühen Identifikation und Entwicklung des sportlichen Talents in Belgien, den Niederlanden, Malaysia, Indonesien und Singapur.



Dr. Prof. Michael Tiemann

Michael Tiemann ist Professor für Sportwissenschaft an der SRH Hochschule für Gesundheit am Campus Leverkusen. Er lehrt und forscht dort im Studiengang Physiotherapie. Zudem ist er Mitglied des Exekutivkomitees der International Sport and Culture Association (ISCA) sowie in wissenschaftlichen Beiräten und Expertengremien u.a. des Bundesministeriums für Gesundheit und des Deutschen Turner-Bundes. Seine Arbeits- und Forschungsschwerpunkte liegen in den Bereichen Gesundheitssport, digitale Bewegungsprogramme sowie bewegungsbezogene Prävention, Rehabilitation und Rehabilitationsnachsorge.



Wouter Hebbink

Wouter Hebbink hat ist Sportwissenschaftler und besitzt als Projektmanager an der HAN Universität eine besondere Expertise sowie langjährige Erfahrungen im Bereich der Bewegungsförderung bei vulnerablen Zielgruppen (Jugendlichen). Er hat als ambulanter Bewegungsberater für Jugendliche für die Gemeinde Nijmegen in den Niederlanden gearbeitet.